



BESCHLUSS-NR. 01/2012 zum UMLAUFVERFAHREN der LAG Anhalt

Aufnahme des Projektes „Dorfkirche Werben, Statische Sicherung Kirchenschiffgiebel u. Apsis“ Antragsteller: Ev. Kirchengemeinde Werben, Frau Pfarrerin Osterberg

Die Koordinierungsgruppe der LAG „Anhalt“ hat in ihrer Sitzung am 13.12.2011 den Antrag zum oben genannten Projekt geprüft und mit einer durchschnittlichen Punktzahl von 27,50 positiv bewertet.

Das Vorhaben bezieht sich auf Handlungsfelder und Leitprojekte des ILEK „Anhalt“ und ist passfähig zu den strategischen Schwerpunkten des Leader-Entwicklungskonzeptes. Es weist integrierte und nachhaltige Vernetzungsansätze auf und leistet mit seiner Realisierung einen Beitrag zur Erreichung der Leader-Ziele.

Das Projekt konnte zur LAG-Beratung am 31.01.2012 durch Herrn Moczko (Hyder Consulting GmbH, Halle/Sa.) nur mit wenigen Informationen umrissen werden, da er nicht beauftragt war, das Projekt vorzustellen. Die LAG hat entschieden, die Beschlussfassung zur Aufnahme des Vorhabens als Leaderprojekt durch ein Umlaufverfahren herbeizuführen.

Mit E-Mail vom 09.02.2012 haben wir alle LAG-Mitglieder gebeten, ihre Stimme zum oben genannten Projekt abzugeben.

Mit Datum 24.02.2012 sind bei uns 31 Rückmeldungen eingegangen. Damit wurde das Quorum von 20 % erfüllt (LAG hat 65 Mitglieder). Es haben 21 Wiso-Partner zu 10 Vertretern von Verwaltungen abgestimmt, so dass auch diese Vorgabe unserer Satzung erfüllt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Projekt-Nr.	Projektbezeichnung	Beschluss-Nr.	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltg.
88	Dorfkirche in Werben Statische Sicherung Kirchenschiffgiebel u. Apsis (Durchschnittliche Punktzahl: 27,50)	01/2012	27	0	4

Frau Pfarrerin Osterberg, Ansprechpartnerin des Projektträgers, hat wegen Befangenheit nicht am Umlaufverfahren teilgenommen.

Damit ist das oben genannte Projekt und der Projektträger in das Leader-Konzept aufgenommen worden.

Dessau-Roßlau, 27.02.2012


Dr. Ralf-Peter Weber
Leadermanagement LAG Anhalt